

Newsletter 135: Nachrichten zum Goldenen Zeitalter und dem Aufstieg: „Klartext“ von Patrizia Pfister

Inhalt:

- 1) Coronavirus
- 2) Klartext
- 3) Aufstiegsseminar in Österreich
- 4) Irantia-Mysterienschule in Schwärzelbach und Hamburg/Sülfeld

1) Zum Coronavirus:

Diese Epidemie hat auch Deutschland und Italien erreicht. Doch macht euch bitte darüber Gedanken: Wem nützt so etwas? Dann kommt man schnell darauf, dass sich hier **nicht** unser Planet gegen uns wendet, sondern jemand mit eigenen Interessen. Der Virus befällt kaum Kinder, aber vor allem ältere und geschwächte Menschen, also solche, die schon krank sind. Der Virus springt nicht einfach von Katzen auf Menschen und tobt sich da aus. Hier hat jemand nachgeholfen.

Warum löst der Coronavirus nun eine viel größere Hysterie aus als der Rinderwahnsinn, die Vogelgrippe, die Schweinepest oder die zwei „Corona/Sarsvirus-Szenarien“ davor? Nun, bei allem, was da negative Kräfte vielleicht erreichen wollen (und wenn es „nur“ Geld verdienen oder einem bestimmten Land zu schaden ist), gibt es auch immer die andere Seite. Unsere Generation hat bisher noch nicht so leere Regale in den Läden wegen der Hamstereinkäufe gesehen. Also was ist da wirklich los? Wie ich in vielen Newslettern schon gesagt habe und auch in den Büchern und Filmen deutlich mache, befinden wir uns in der Aufarbeitung unserer Geschichte und zwar der persönlichen, der kollektiven, der irdischen und sogar der außerirdischen. Brenda hat uns vom karmischen Sturm erzählt und sozusagen vorgewarnt und davon sehen wir nun einiges auch auf der großen Bühne, noch mehr jedoch in den Familien. Die Menschen gehen in Resonanz und in die Angst, doch womit? Ganz allgemein gesagt, mit allen Epidemien und Pandemien, die diese Welt schon gesehen hat, bzw. auch solche von anderen Welten, wenn man dort so etwas erlebt und diese Erfahrungen mitgebracht hat. Was wird gerade ausgeheilt oder doch zumindest zum Teil geheilt? Beim Coronavirus geht es ganz allgemein um alle Seuchen und speziell um die schwarze Pest aus dem Mittelalter. Das Wort „Pest“ leitet sich vom lateinischen Wort *pestis*, für Seuche, ab und wird daher auch ohne direkten Bezug auf die Krankheit Pest verwendet. Als Schwarzer Tod wird eine der verheerendsten Pest-Epidemien der Weltgeschichte bezeichnet, die in Europa zwischen 1346 und 1353 geschätzte 25 Millionen Todesopfer – ein Drittel der damaligen Bevölkerung – forderte.

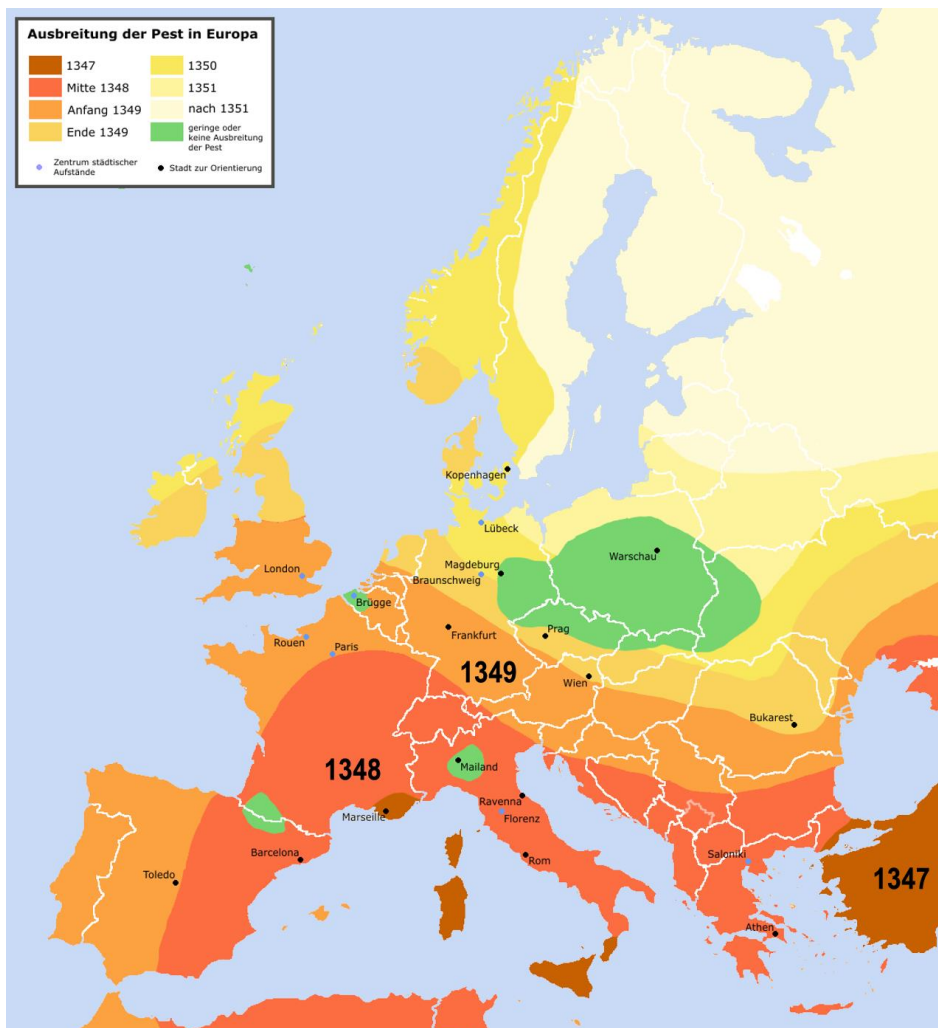
Bei Wikipedia steht:

„Die Pandemie trat nach heutigem Wissensstand zuerst in Zentralasien auf und gelangte über die Handelsrouten (unter anderem über die Seidenstraße) nach Europa. Aus dem östlichen Mittelmeerraum verbreitete sich die Krankheit wahrscheinlich über Rattenflöhe in das restliche Europa, jedoch blieben einige Landstriche relativ verschont.“

Kommt dir das irgendwie bekannt vor?



Asien



Was bei Wikipedia nicht steht, ist, dass in ganz Europa davon berichtet wurde, dass schwarzgekleidete Männer mit Instrumenten, aus denen ein Gas strömte, in ganz Europa gesichtet wurden und überall, wo das geschah, die Pest ganz plötzlich ausbrach. Aus heutiger Sicht wirkt das so, als hätte schon damals jemand versucht, die Menschheit auszulöschen oder zumindest auszudünnen. Glaubt man einigen Verschwörungstheorien, ist das heute noch immer so. Wer so ein Interesse haben könnte und warum, bleibt derzeit noch der Spekulation überlassen.

Wen es erwischt, dass er in die Quarantäne muss, bei dem geht es auch noch um das Thema „Aussatz, Aussätziger, Lepra“...

Was kann man also dagegen tun?

1. Ich zeige dir absichtlich die Karte der Pestverbreitung, damit du dich (wahrscheinlich eher unbewusst) daran erinnern kannst, wo und wann du schon an der Pest (oder einer anderen Seuche) gestorben bist, damit du deine Resonanzen lösen kannst. Wie das geht, sage ich gleich.
2. Keine Angst davor haben, sondern begrüßen, dass nun etwas Wichtiges in dir heilen kann. Wenn du durch deinen Seelenplan eine Verabredung mit dem Schicksal hast, dann wird es dich ohnehin finden. Die Sterberate des Coronavirus liegt (angeblich) „nur“ bei 2%. Fürchte dich also nicht, sonst ziehst du an, was du fürchtest. Das gilt ja immer und überall.

3. Sich in jeder Hinsicht mit allen Maßnahmen stärken, die es nur gibt, also da z.B. wären:

- Den Körper nicht als Mülleimer betrachten, sondern ihn mit dem bestmöglichen „Futter“ versorgen, damit meine ich sowohl gesunde Nahrung als auch „gesunde“ Informationen.
- An Kraftplätze gehen und dort tief das Mehr an Energie einatmen. Das können alte Bäume oder generell der Wald sein, Quellen/Brunnen, alte Haine, Bergspitzen, Fluss- oder Meeresufer (hier wird durch Reibung viel Energie produziert).
- Die Bilder, des Programmes **„Glücklich in den Tag, glücklich in die Nacht“** bei Instagram oder Facebook, bzw. die Minifilme bei YouTube ansehen. Diese sind weitreichend programmiert und nicht zufällig rechtzeitig gestartet worden.

Hier ist der Link zu YouTube:

<https://www.youtube.com/channel/UCGiRjasE1f9hcY7btev6cSQ>

- Meidet aufregende Orte und Geschehnisse, so gut es geht, denn wenn man in der Verarbeitung von so etwas ist, ist man auch geschwächt.
- Gehe viel nach draußen, um Vitamin D vom Körper bilden zu lassen.
- Innerlich aufräumen, aufräumen, aufräumen, was ich seit Jahren „predige“.
- Ruhe bewahren, ist das beste Mittel für alle. Wenn es stimmt, dass es Wesenheiten gibt, die von der von Menschen produzierten, miesen Energie leben, dann gebt denen kein Futter, dann wird die Epidemie auch nicht zu einer Pandemie.

- **Auflösung speziell des Pestthemas in dir:**

Hier kommst du direkt zur geführten Meditation:

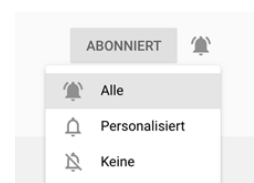
<https://www.youtube.com/watch?v=UFQ7wT54G78>

1. Betrachte die Pestkarte Europas.
2. Lege die linke Hand auf deine Brustmitte
3. Lege die rechte Hand darüber.
4. Sprich zu dir selbst: *„Ich habe viele Male gelebt und bin viele Male gestorben. Auch die Pest war eine Erfahrung, die ich gemacht habe. Diese Erfahrung lebt jetzt nur noch als Erinnerung in mir.“*
5. Sage diesen Satz sieben Mal.
6. Dann löse die Hände wieder und spüre dem ein wenig nach, bevor du in den Alltag zurückkehrst.

Die Auflösung des ganzen Seuchenthemas findest du als Teil 1 (Loslösung von Resonanzen zu Seuchen aller Arten) der 2. Staffel der Glücksoasen-Filme. Diese zweite Staffel heißt „Auf dem Herz- und Heilweg“
Wenn du den Kanal abonnierst oder dies schon getan hast, dann beachte, dass du die klingelnde Glocke anklickst, denn dann erhältst du alle unsere Infos und nicht nur Teile davon. Das Abonnieren ist kostenfrei.

Hier kannst du den Kanal kostenfrei abonnieren:

https://www.youtube.com/channel/UCSTGWdbny5l-75lwm_tbeCA



2) Klartext

Liebe Interessenten der Irantia-Glücksoase und Irantia-Lichtakademie

Wir haben etliche neue Abonnenten dieses Newsletters, daher möchte ich ein paar Dinge, die in früheren „Neuigkeitsbriefen“ schon erwähnt wurden, noch einmal auf den Tisch bringen, damit alle wissen, die sich mit unseren Nachrichten befassen, worauf sie sich hier einlassen.

Wir hier alle (mein Team und ich, die Stammkunden, die eigentlich auch schon Teil des Teams sind, aber auch der Rest der Welt) haben uns dem Aufstieg verschrieben, und zwar dem, der über die Aktivierung der Herzenergie erfolgt. Es gibt auch andere Möglichkeiten in höhere Daseinsbereiche zu gelangen, aber nur der Weg übers Herz ist der Weg, der auch bis zum Endziel führt. Natürlich gibt es auch viele andere „Herzwege“ als den unseren hier. Wer hier bei uns „landet“ (eigentlich: hierher geführt wird), setzt sich sozusagen mit

- jedem Newsletter, den er/sie liest,
- mit jedem Film, den er/sie von uns hier ansieht,
- mit jedem Buch das er/sie von uns liest,
- mit jedem Seminar, das besucht wird,
- mit jeder Methode, die er/sie hier lernt und anwendet,
- mit jeder Information/jedem Channeling, die hier gegeben werden

einer einzigen Sache aus:

Den Ballast abzuwerfen, der einen in niedrigeren Daseinsebenen festhält. Das führt automatisch dazu, dass nach und nach Bereiche der DNS aktiviert werden, die genau für diese Zeit wichtig sind und das aus mehreren Gründen.

- Jedes Wort, das hier gesprochen/geschrieben wird,
- jedes Bild/Symbol, das hier verwendet wird,
- jeder Ton der Musik, die hier produziert wird,
- jede Methode, die gelehrt und angewendet wird,
- jede Farbfrequenz (Ausschnitt aus dem Bereich elektromagnetischer Wellen), die wir verwenden,

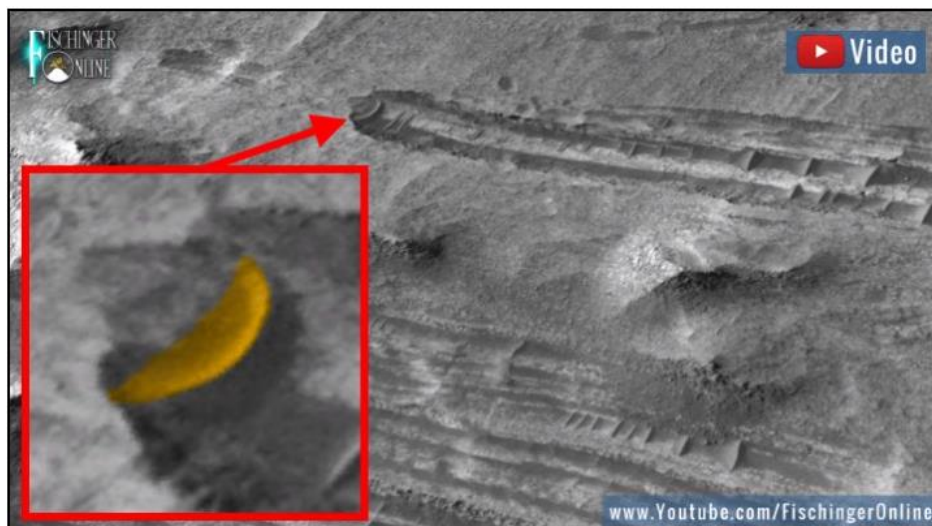
hat damit zu tun und bringt etwas in Bewegung. Wer so bleiben will, wie er ist, sollte nicht mehr weiterlesen und sich abmelden, denn wir bringen Veränderungen. Weil: Alles um uns herum und in uns besitzt eine Energie (eine Mixtur aus Wellen) und Energie ist Bewegung. Wir hier bewegen uns „nach oben“.

Das heißt im Klartext: Wir gehen in unser wahres Selbst zurück und helfen anderen auf diesem Weg, denn der Dienst an anderen ist Teil des Weges dorthin. Wir haben ein Ziel, doch der Weg ist das eigentliche Ziel.

Mir ist das extrem wichtig, weshalb ich so viele Mittel wie möglich ohne Entgelt zur Verfügung stelle, doch von irgendetwas müssen wir hier auch leben, damit wir den Betrieb aufrechterhalten können. Wenn wir den Ballast abwerfen/auflösen, kann und wird sich das auch auf der Erde widerspiegeln, denn sie ist unser Fahrzeug für die ganze Menschheit (wobei jeder individuell noch ein eigenes Fahrzeug benutzt, nämlich die Merkabah). In den Umweltschäden zeigt sich der Zustand der Menschheit. Wenn wir diesen Zustand als Einzelner und in Gruppen wieder verbessern, wird sich das ebenfalls im Zustand der Erde widerspiegeln. Immer und immer wieder weise ich hier auf die Verantwortung eines Jeden hin. Wir müssen uns sozusagen wieder von allem befreien, was nicht zu uns gehört, dabei tragen wir einen kollektiven Anteil

- der eigenen Familie,
- des eigenen Wohnortes,
- der eigenen Nation,
- des eigenen Kontinentes
- und schließlich der ganzen Erde,
- des ganzen Sonnensystems
- und auch noch der ganzen Milchstraße
- (und wer weiß von wo noch) auch noch mit uns herum, der genauso bearbeitet werden muss, wie die individuellen Angelegenheiten. Das ist der Deal, den man eingeht, wenn man hierherkommt/geschickt wird.

Aus den geheimen Weltraumprogrammen wird verlautet, dass hier auf der Erde mit den Menschen aktuell mindestens 22 genetische Programme laufen würden. Doch worauf zielt das alles hin? Laut meinen Informationen gab es in all den Milliarden Jahren zwei General-Aufstiege, einer durchgeführt von den Antikern und einer von den Nolans. Die Antiker haben überall, anscheinend auch in unserem Sonnensystem, ihre Bauten hinterlassen, die zum Teil 2,7 Milliarden Jahre alt (und oft noch funktionsfähig!!) sind. Befasst euch hier einmal, wenn ihr mögt, mit all den ungewöhnlichen Bildern, die von den Mars-Rovern aufgenommen worden sind. Sie wurden zwar zum Großteil „bearbeitet“, aber es bleibt immer noch genügend übrig, was darauf schließen lässt, dass der Mars das Trümmerfeld eines uralten (und vielleicht sogar neueren) Krieges ist.¹



Die Geistige Welt teilte mir mit, dass **sämtliche** Rassen, die aufsteigen wollen, ihr genetisches Material in die Menschheit eingebracht haben, d.h., dass in unseren Genen das Wissen ganzer Zivilisationen gespeichert wurde. Damit sind wir eine Art universelle Bibliothek, was ich schon seit Jahren lehre. Wenn wir aufsteigen, wird der Inhalt dieser Bibliotheken freigelegt und auch das ist ein Ziel. (Das erklärt das Interesse an unserer Genetik, wie von UFO-Entführungsoffern immer wieder berichtet wurde, weil da sicher auch Rassen dabei sind, die das Wissen anderer haben wollen.)

Die Schlussfolgerung, zu der ich nach jahrzehntelanger Forschung kam, ist: **Hier auf der Erde wird der Versuch unternommen, eine Aufstiegsrasse zu erschaffen.** Um zu testen, wie gut das funktioniert, werden diejenigen Wesen hierhergeschickt oder kommen freiwillig, die am meisten Ballast mit sich herumtragen, denn wenn diese es schaffen aufzusteigen, also zurückzukehren in ihr wahres Selbst (und das ist ein Lichtwesen), den Ballast

¹ Gebt das Stichwort „Marsanomalien“ ein, dann landet ihr auf faszinierenden Seiten.

abzuwerfen, kann es jeder schaffen. Leider bedeutet das auch, um ein Bild unserer Zivilisation zu verwenden, dass die Schwerstkriminellen genauso hier landen wie Wesen, die den ganzen Prozess/das Experiment (?) durch ihr Licht unterstützen wollen. Aber selbst diejenigen, die ihr Licht leuchten lassen wollen, können nur hierherkommen, wenn sie auch noch Ballast abzuwerfen haben. Damit hat unser Planet wohl die schwerste Aufgabe übernommen, die man sich vorstellen kann und wir als Rasse ebenfalls. Wir hier müssen mit all den Beschädigungen, die die eintreffenden Seelen haben, irgendwie fertig werden, sie auffangen und eine Gesellschaft bilden, die vom totalen Unglücklichsein und von starker Beschädigung in das Glück und ins Paradies zurückkehrt. Das ist die Aufgabe unserer Zeit. Leider machen die beschädigten Seelen erst einmal so weiter, wie sie anderswo gewütet haben, tun sich auch noch zusammen und bilden heute die Hintergrundmänner, die (scheinbar) unsere Geschicke lenken. Sie haben ja – wie wir alle – vergessen, weshalb sie hier sind und führen deshalb ihre Gewohnheiten zunächst weiter fort. Auch das gilt für alle.

Die „Schwerstkriminellen“ (genauso wie alle anderen), die hier eintreffen, wissen noch nicht wieder, dass sie pures Licht/pure Liebe sind und müssen sich erst wieder daran erinnern. Dazu genügt in den meisten Fällen ein einzelnes Leben nicht. Mit dem ersten Herzschlag hier, setzt die Heilung und damit der Aufstieg ein. Er endet nicht mit dem letzten Herzschlag, denn alle Seelen, die hier eintreten, kommen so lange zurück, bis die Seele wieder heil ist und wenn sie dann ihren letzten Herzschlag tut, hat sie danach die Wahl, was sie dann machen möchte – den Aufstieg fortsetzen – oder ändern helfen...

Diejenigen, die am wenigsten Ballast mitgebracht haben und/oder schon in ihrem letzten Leben hier sind, können den anderen am besten helfen, weil sie aus eigener Erfahrung wissen, wie schwer die Rückkehr sein kann.

Nun kommt aber der Clou: Diejenigen, die am meisten belastet sind, sind es deshalb, weil sie einfach überall waren und eine unglaubliche Menge an Erfahrungen angesammelt haben und damit über ein Wissen verfügen, nach dem sich viele „die Finger lecken“. Auch ist es dieses Wissen, das in der Zukunft verfügbar sein soll. Bei diesem geht es natürlich auch um Technik. Dass wir an dieses Wissen (mit und ohne Hilfe) bereits „herankommen“, zeigt unsere moderne Welt, doch das Wissen, hinter dem einige extrem her sind, ist das spirituelle Wissen, also ausgerechnet das, was in unserer Gesellschaft noch größtenteils verlacht wird. Doch wir werden sehen, wer zuletzt lacht und glücklich ist...

Die am meisten belasteten Wesen sind das deshalb, weil sie auch extrem viele negativen Erfahrungen gemacht haben und deshalb Schäden davontrugen, Schäden, die zu zerstörerischem Verhalten führen, weil sie selbst zum Teil extrem „zerstört“ sind, also nur noch einen winzigen Bruchteil ihres wahren Selbstes beleben. Timothy wird auf diese Dinge in den künftigen Botschaften eingehen. Wenn man anderen schadet, erleidet man **jedes Mal** ebenfalls eine Beschädigung...

Mit jedem abgeworfenen Ballast/geheilten Beschädigungen wird man ein Stück glücklicher, weil: **Je niedriger die Schwingung, desto unglücklicher, je höher sie wird, desto mehr ist man wieder man selbst und das macht einfach glücklich.** *Mit dem angesammelten Ballast aller Arten sowie den damit einhergehenden Beschädigungen kann man gar nicht man selbst sein.* Stell dir vor, dass du in unzähligen Inkarnationen riesige Säcke voll Zement gefüllt hast und diese nun mit dir herumschleppst und somit ständig müde bist, weil du dich andauernd überanstrengst und dich mit dieser Last kaum so bewegen kannst, wie du es ohne sie könntest. Wie wäre dein Leben wohl ohne diese Säcke? Viel erfüllter in jeder Hinsicht und somit glücklicher. Doch es geht hier metaphorisch gesprochen um Zement, also um zum Teil fest Zusammengebackenes. Jeder Krümel, den du hier loswirst, wird dir

Erleichterung verschaffen, doch merkst du dies möglicherweise erst nach einer Weile, weil sich das Gesamtgewicht des Ballastes zunächst nur wenig reduziert.

Hier in der Glücksoase, einer Lichtakademie, arbeiten wir allerdings mit dem stärksten Mittel (in unterschiedlichen Methoden angewandt), um ins wahre Selbst zurückzukehren, also um aufzusteigen: **Mit Licht! Durch dessen Anwendung merkt man die Ballastverringerung am schnellsten.**

Von den verschiedensten Seiten kommen Nachrichten darüber, dass es (wieder einmal) eine Megakatastrophe geben wird/soll und alles wieder von vorne beginnt. **Doch ich sage:**

1. Wir haben schon zu viele Katastrophen erlebt.
2. Es wird Zeit, all die Traumata/Beschädigungen, die damit zusammenhängen auszuheilen, denn sie bestimmen auch unser zerstörerisches Verhalten.
3. Wir haben genug gelernt, sodass wir eine weitere Großkatastrophe nicht benötigen, egal, was sehr glaubwürdige Quellen hier sagen.
4. Nur wenn wir die Resonanzen zu den Katastrophen auflösen, brauchen und werden sie auch nicht mehr auftreten, und wir sind längst dabei.
5. Ich habe Vertrauen in die Menschheit, dass sie diesen Scheideweg so bewältigen wird, dass wir den Pfad des Aufstiegs wählen werden. Eine Katastrophe wäre natürlich ein weiterer Abstieg.
6. Nur wenn wir auch diejenigen in Liebe umarmen, die hier so extrem beschädigt ankommen und uns (unbewusst oder bewusst) schaden wollen, werden wir in eine Art „Star-Trek-Zeitalter“ eintreten.
7. Ich vertraue darauf, dass mit jedem Herzschlag selbst die bösesten Buben (und Mädels) auf einem Heilungsweg sind und sie mit jeder Inkarnation mehr und mehr ihre üblen Gewohnheiten lassen werden, weil ihre Beschädigungen heilen und sie in ihr Licht zurückkehren.
8. Selbst wenn auf der Erde Kriegsparteien von woanders aufeinandertreffen, so werden sie eine Lösung für ihre Konflikte finden, und zwar auch aus folgenden Gründen:
 - **Einfach alles hier ist aus Liebe gemacht. Jedes Element auf der Erde besteht aus Liebe und agiert in Liebe. Dieser Liebe kann sich niemand auf Dauer entziehen.**
 - **Jede Pflanze und auch jedes Tier enthält Heilenergie, sodass wir durch die Nahrungsaufnahme Heilenergien zu uns nehmen und auch sonst durch deren Anblick und Berührung ständig damit in Kontakt sind.**
 - **Bäume/Pflanzen produzieren z.B. Terpene, die eingeatmet nachweislich Heilwirkungen haben, also atmen wir auch ständig Heilung ein, weshalb es bereits eine „Waldmedizin“ gibt.**
 - **Wir bewegen uns auf einem Planeten, der so voller Liebe ist, dass er sich bereiterklärt hat, alle beschädigten Seelen aufzunehmen und alles zu ertragen, was diese hier so tun, im Vertrauen auf die Heilungsvorgänge, die hier in Gang kommen.**
 - **Außerdem weist dieser Planet einen Motor der Schöpfung auf, der für einen viel größeren Himmelskörper gedacht war, sodass hier viel mehr Schöpfungsenergie zur Verfügung steht, als eigentlich notwendig wäre. Diese ist/wäre in der Lage, wenn wir sie nur unterstützen würden, viel schneller alles aus dem Lot Geratene wieder in Ordnung zu bringen. Gäbe es diese Mehr-Energie nicht, wären wir alle schon tot.**
 - **Auch jeder Mensch hat Heilenergie, die er für sich selbst und andere nutzen kann.**

- **Wir sind nicht alleine. Wir erhalten Führung für unseren Weg nach oben. Wenn wir beginnen, dieser mehr und mehr zu vertrauen, können und werden Wunder geschehen.**
- **Es gibt das, was wir „Gnade“ nennen, und zwar für jeden, egal was sie oder er alles angestellt hat.**
- **Eine Katastrophe ist „nur“ der letzte Ausweg, wenn all diese Mittel doch (wieder einmal?) nicht genügend funktionieren, bzw. eigentlich: **Nicht genügend benutzt werden!!!! Und hier ist wieder jeder Einzelne in der Verantwortung, seinen Teil beizutragen.****

Das geht mit kleinen Maßnahmen los, die nur wenig Aufwand benötigen:

- Plastik vermeiden,
- nachhaltige Produkte verwenden,
- wenn dir jemand weh tut, überlegen, was in dir ist, was ihn dazu veranlasst haben könnte,
- einfach netter zu den Menschen sein, also anderen nicht mehr weh tun, selbst wenn diese noch anders agieren,
- sich selbst beobachten und zerstörerisches Verhalten ändern,
- alle Methoden zum Kraft tanken anwenden: im Wald bzw. überhaupt spazieren gehen (da tankt man Terpene und Licht), Kneipen (das Wassertreten schürt die Selbstheilkräfte an), denn nur wer genügend Kraft hat, kann sich und etwas verändern,
- auf Fleisch verzichten, denn für die „Produktion“ braucht man extrem viel Land. Wären alle Vegetarier, könnten wir sogar viel mehr als die derzeit 7,5 Milliarden Menschen mit Nahrung versorgen...
- sich keine Angst einjagen lassen, egal zu welchem Thema, denn Angst schürt wieder zerstörerisches Verhalten.
- Diese Liste ließe sich beliebig verlängern, aber ihr wisst, worauf ich hinaus will.

Aus der Geistigen Welt wurde uns der Orim-Lichtkörper übermittelt, der uns dabei unterstützt, uns selbst so zu verändern, dass wir allein durch unser Sein auch die Welt verändern. Auch dies war/ist ein Gnadenakt.

Der menschliche Körper besteht im Prinzip aus Flüssig-Kristallen, so lautet eine Aussage aus der Wissenschaft und wir arbeiten hier, in der Glücksoase/Lichtakademie, mit „**flüssigem Licht**“, also mit unserer Ursubstanz. Auch das Einheitsfeld, das nun in der Wissenschaft immer mehr in den Fokus gerät, aus dem einfach alles besteht und von einem Ende des Universums zum anderen reicht und überall zusammenhängt, hat fluide Eigenschaften. Derer können wir uns bedienen und wir tun es auch, z.B. in den folgenden Seminaren:

3) Aufstiegsseminar in Österreich

Ein stärkeres Mittel als flüssiges Licht gibt es nicht. Darum ist es uns hier so wichtig, einen ganz bestimmten Lichtkörper aufzubauen, bzw. in allen Seminaren Licht zu infusionieren. Dieses Licht soll überallhin transportiert werden, daher habe ich mich dazu entschieden, eine Seminarreihe in Österreich anzubieten, und wahrscheinlich wird es auch noch eine im Osten geben, die im nächsten Jahr, im Januar 2021, startet. Nähere Erklärungen zu unserem Kosmischen Erbe, das sowohl von den Antikern als auch den Nolans stammt, erläutere ich in folgendem Vortrag in Österreich:

15. Mai: Abendveranstaltung: Vortrag: „Unser Kosmisches Erbe“

Rasthaus zum Dokl, Hofstätten 113, A-8200 Gleisdorf.

Link: <https://irantia.com/20-05-15-kosmisches-erbe.html>

Außerdem wird am gleichen Wochenende ein Seminar abgehalten, hier sind die Details:

Aufstiegsseminar, Teil I, am 16. und 17. Mai 2020, 10.00 bis 17.30 Uhr

Mehrzweckraum Kornberg/Bergl 61, A-8333 Riegersburg:

Link: <https://irantia.com/20-05-16-aufstiegsseminar-t1.html>

Wir leben in aufregenden Zeiten, denn der Aufstieg hat begonnen. Ohne Lichtkörper kannst du nicht aufsteigen. Leider sind die Lichtkörper aller Menschen durch unzählige negative persönliche und kollektive Erfahrungen ziemlich ramponiert. Der biologische Körper so vieler kranker Menschen auf dieser Welt spiegelt diesen Zustand auch wider, egal, wie es auf der physischen Ebene zu den jeweiligen Körperzuständen gekommen ist, wer oder was „Schuld“ daran ist. Wären alle Menschen auf jeder Ebene gesund, könnte nichts und niemand euch krank machen, weil es keine Resonanzen gäbe, bei denen etwas oder jemand einhaken kann.

Daher liegt der Schwerpunkt unserer Aufstiegs-Seminare im Aufbau eines Lichtkörpers, der das noch vorhandene Licht wieder vervollständigt, sowie dafür sorgt, dass die Belastungen jedweder Art aufgelöst/erlöst werden. Ein anderer Schwerpunkt liegt darin, den Menschen einfach wieder mit den verschiedensten Methoden Kraft zuzuführen, bzw. die kraftzehrenden Zustände zu erkennen und zu erlösen. Dazu gehören Krankheiten und Altern. Daher wird auch gelehrt, was man mit der richtigen Atemtechnik und einer gesunden Ernährung alles erreichen kann.

Grundsätzlich sollen alle Aufstiegs-Hindernisse aus dem Weg geräumt werden. Dazu gehören bewusste und unbewusste Glaubenssätze, sowie individuelle, familiäre und kollektive unerlöste Themen.

Letztlich suchen wir alle nach dem dauerhaften Glück. Dafür müssen wir uns bewusst machen, was uns denn am Glücklichen hindert.

Inhalte des Aufstiegs-Seminars (Lizenzierte Heiler-Ausbildung):

Es gibt viele Lichtkörper-Arten, z.B. der Regenbogenkörper, der in tibetischen Klöstern aufgebaut wird. In der Irantia-Lichtakademie und -Glücksoase geht es um den Orim-Lichtkörper, der 8 Einzelkörper mit je 16 Schichten aufweist, die wiederum durch je 16 Hauptchakren gesteuert werden. Insgesamt gibt es jedoch mindestens 8.000 Chakren, weil sämtliche Körperfunktionen eigentlich über Chakren gesteuert werden und über die Aktivierung dieser der Zustand des biologischen Körpers in Richtung Gesundheit dirigiert werden kann. Chakren sind grundsätzlich auch Erinnerungsspeicher, sodass sich darin auch negative Erfahrungen festsetzen. Je mehr Chakren also von den Belastungen befreit werden, umso gesünder und jugendlicher wird man werden.

Die Farbfrequenzen wurden so ausgesucht und zusammengestellt, dass sie einzeln und im Verbund folgende Wirkungen haben:

- Licht wird ins Dunkle gebracht, sodass darin Gelagertes (Eingefaltetes) sicht- bzw. fühlbar (entfaltet) wird. Das können unerlöste Angelegenheiten (des Individuums, der

- Blutlinie, des Kollektivs) für sich selbst und/oder andere wertvolle Erkenntnisse, genauso wie alte und neue Fähigkeiten sein.
- Karmischer, emotionaler und physischer Müll wird weitestgehend neutralisiert. Es bleibt nur übrig, was direkt bearbeitet werden muss, weil dadurch wertvolle Erkenntnisse und Wachstum erfolgen.
 - **Da der Körper aus Flüssigkristallen besteht, reagiert er auf das infundierte Licht einer höheren Ordnung dahingehend, dass er selbst in eine höhere Ordnung übergeht (= Aufstieg).** Dafür muss der Körper und damit die in ihm wohnende Person alle notwendigen (Heilungs-)Prozesse durchlaufen. Diese können auch unangenehm sein. Doch in der Höheren Ordnung ist man in einem stärkeren und dauerhafteren Glücksempfinden, sodass sich aller Aufwand lohnt.
 - Durch die (meist kristalline) Ordnung, die die infundierten Farbfrequenzen aufweisen, kommen die Dinge, die im physischen Körper nicht in Ordnung (also chaotisch) sind in Ordnung. Das führt zu immer besserer Gesundheit und damit automatisch zu einer Lebensverlängerung. Das führt auch zu immer mehr Kraft und Vitalität, sodass man die Alltagsangelegenheiten und Sonderaufgaben immer besser bewältigen kann. Auch die Anfälligkeit für alle möglichen Gifte wird immer weniger. Ohnehin werden die im Körper vorhandenen Giftmülldeponien (physischer, energetischer und emotionaler Art) abgebaut und für sich selbst und andere schädliche und zersetzende Gewohnheiten wie
 - Rauchen,
 - Alkoholkonsum,
 - Einnahme anderer Drogen,
 - überhöhter Zuckerkonsum,
 - Energievampirismus,
 - Versprühen der eigenen Toxizität,
 - Raubbau an den Erdressourcen mit der Zeit geändert.
 - Die Elektrosmoganfälligkeit und überhaupt die Empfindlichkeit schädlicher Einflüsse, **z.B. 5G**, nimmt drastisch ab, während die Feinfühligkeit Menschen, Tieren und Pflanzen gegenüber zunimmt, sodass dich z.B. niemand mehr anlügen kann.
 - Je 17 Farbfrequenzen pro Lichtkörper ermöglichen den Zugang zum
 - Chi der Erde (Kontakt-Lichtkörper)
 - Chi des Sonnensystems (Irdischer Lichtkörper)
 - Chi der Milchstraße (Galaktischer Lichtkörper)
 - Chi des Kosmos (Kosmischer Lichtkörper)
 - Chi des Höheren Selbstes (Höhere-Selbst-Lichtkörper)
 - Chi der Nolans (Nolan-Lichtkörper = Individueller Lichtkörper)
 - Chi der ersten 6 Lichtkörper und aller zukünftigen (Repräsentations-Lichtkörper)
 - Chi des Überselbstes (Überselbst-Lichtkörper)

In jeder Seminareinheit wird:

- Einer der 8 Lichtkörper durch Lichtinfusionen aufgebaut,
- Ganzkörper- und Spezial-Chakren aktiviert wie:
 - Blutfunktions-Chakren (Ganzkörper-Chakren)
 - Hautfunktions-Chakren (Ganzkörper-Chakren)

- Organfunktions-Chakren (Ganzkörper-Chakren)
 - Hormonsystem-Chakren (Ganzkörper-Chakren)
 - Enzymsystem-Chakren (Ganzkörper-Chakren)
 - Muskelfunktions-Chakren (Ganzkörper-Chakren)
 - Zellfunktions-Chakren (Ganzkörper-Chakren)
 - Gehirnfunktions-Chakren (Ganzkörper-Chakren)
 - Knochenfunktions-Chakren (Ganzkörper-Chakren)
 - usw.
 - Verrats-Chakren (Spezial-Chakren)
 - Herz-Chakren (Spezial-Chakren)
 - Verdauungs-Chakren (Spezial-Chakren)
 - Das Stressbewältigungs-Chakra und sein Motor (Spezial-Chakra)
 - **Die Chakren des Vagusnervs, weil dort die meisten Heilungs-Chakren liegen.**
 - Und solche Chakren, die jeweils für die Gruppe wichtig sind.
- Das körpereigene Heilungssystem wird durch die in den Lichtkörpern enthaltenen „Motoren“ (diese bestehen aus Lichtkristallformen, aus Formen der „Heiligen Geometrie“) angekurbelt und auf ein dauerhaft höheres Niveau „gefahren“.
 - Auf die Themen, die die Gruppenmitglieder einzeln und zusammen mitbringen, wird individuell eingegangen.
 - Es werden Rituale und Zeremonien durchgeführt, die dich von Belastungen befreien.
 - Insgesamt wird der Energiepegel eines jeden Teilnehmers **jedes Mal** drastisch erhöht, weil Energiemangel (bzw. der Glaube daran) eine Hauptursache der vorhandenen Probleme ist. Mit genügend Freier Energie lassen sich die meisten Probleme lösen.
 - Natürlich werden auch alle für die Anwendung des ManaVeda, so heißt die ganze Methode hier, nötigen theoretischen Kenntnisse vermittelt und in Prüfungen abgefragt. Das Erlernen der Methodik dient zunächst dazu, dass man sich in jeder Lebenslage selbst zu helfen weiß und nicht auf Hilfe von außen angewiesen ist. Schon nach der ersten Einheit darf man sie auch an anderen anwenden. Doch nach dem Bestehen der Prüfungen, darf man sie auch lehren.

Glückliche und gesunde Menschen erschaffen eine glückliche und gesunde Welt, also müssen die Menschen glücklich und gesund werden, dann verhelfen sie auch der Welt wieder zu einem neuen paradiesischen Zustand. Jeder kann etwas dazu beitragen, indem er bei sich selbst aufräumt. Dazu dienen alle Kurse hier, speziell jedoch die Lichtkörper-Seminare. Hier geht es um Nachhaltigkeit sich selbst und der Erde gegenüber.

Für mich ist ganz wichtig, noch folgendes herauszustellen:

- **Für das ManaVeda und all die Methoden, die dieses systematische Aufstiegs-konzept beinhaltet, wird keinerlei maschinelle Technik benötigt.**
- **Es werden auch keinerlei chemischen Produkte benötigt.**
- **Obwohl die Frequenzen aus flüssigem, kristallinem Licht bestehen, benötigen sie keine physischen Kristalle, können durch letztere jedoch gut unterstützt werden.**
- **Es können sich (durch die Spiralität) keinerlei Fremdenergien in diese Frequenzen einnisten/einschleichen. Für Fremdenergien, Parasiten und Ähnliches wird**

es sehr ungemütlich, wenn man den Lichtkörper mit den Orim-Frequenzen (wieder) aufbaut, sodass diese sich nicht mehr halten können. Das gilt z.B. auch für den *Toxoplasma gondii*-Parasiten.

- Die Orim-Frequenzen sind auch eine Art von Lichtnahrung, weshalb sie deine Ernährungsgewohnheiten verändern werden. Diese Frequenzen erlauben dir z.B., viel mehr Energie aus deiner Nahrung herauszuziehen und zu neutralisieren, bis zu einem gewissen Grad auch Giftstoffe. Und sie tun noch viel mehr...

16. Mai: Abendveranstaltung 18.30 Uhr: Zusatzangebot: Irantia-Heilungsstellen (eine besonders effektive Form des Ballastabwerfens)

Mehrzweckraum Kornberg/Bergl 61, A-8333 Riegersburg

Link: <https://irantia.com/20-05-16-irantia-heilungsstellen.html>

4) Irantia-Aufstiegs-Mysterienschule:

- **In Schwärzelbach, Start: 30.10.- 01.11.20**
Hier anmelden: <https://irantia.com/20-10-30-manaveda-mysterien-ausbildung-ii-teil1.html>
- **In Hamburg/Sülfeld, Start: 27.02.-28.02.21**
- **Online – Start im Frühjahr**

Die Irantia-Mysterienschule hat sich Folgendem verschrieben:

- Dem systematischen Aufbau des Regenbogenkörpers, der hier Orim-Lichtkörper heißt und aus 8 Einzelkörpern mit je 16 Schichten besteht, von denen jeder 16 Hauptchakren aufweist. Der Orim ermöglicht den Eintritt in eine höhere Ordnung des eigenen Wesens, bzw. eine Rückkehr in diese Ordnung und somit den Kontakt zum Höheren Selbst.
- Dem Kontakt zum Channel-Partner, daher wird auch das Channeln geübt.
- Dem Aktivieren des Motors der Heilung.
- Dem Vermitteln von genügend Werkzeugen, damit du dir selbst und anderen in jeder Lebenslage zu helfen weißt.
- Dazu gehört ein Trommelkurs mit Schamanen- und Bodentrommeln (Djembe und Bougarabou). Im Trommelkurs werden dir die Rhythmen vermittelt, welche die Erde für Heilung benutzt.
- Dazu gehört eine gute Erdung, damit du eine optimale Startposition für dein Wachstum hast.
- Dazu gehören theoretische Kenntnisse über das Woher und Wohin der Menschheit und dir im Einzelnen.
- Ein Überblick über die Tausende von Chakren, von denen auch die östliche Philosophie spricht, sodass du anhand der Symptome deines Körpers/deiner Psyche ermitteln kannst, woran du/er gerade arbeitet, weshalb du zu dieser Zeit auf der Erde bist, was du lernen/erfahren/ausbalancieren sollst.
- Dem Vermitteln von theoretischen Kenntnissen über den Orim und welchen Nutzen sein Aufbau hat, als da sind:

- **Steigender Lichtpegel, was den Schatten weichen lässt,**
 - **steigende Gesundheit, was eine Lebensverlängerung zur Folge hat,**
 - **Bewusstwerdung/Veränderung der schädlichen Gewohnheiten, was zu mehr Glücksgefühlen und besserer Gesundheit führt,**
 - **steigender Konsum gesunder Lebensmittel, was zur Nachhaltigkeit dir selbst und der Erde führt.**
- Dem Lehren der Eigenverantwortung, was zwar dazu führt, dass du niemandem mehr die Schuld für irgendetwas geben kannst, aber gleichzeitig dir deine eigene Macht bewusst macht und wie du sie nutzen kannst, ohne irgendwem zu schaden.
 - Dem Heilen der Vergangenheit für eine strahlende Gegenwart und Zukunft,
 - Der Kräftigung der Kundalini. Diese Kraft, die als Schlange dargestellt wird, umfasst die Sexualität, die Selbstheilkraft des Lichtes, das Aufstiegsstreben u.a.m. Sie hat ebenfalls 16 Hauptchakren, die als Eingangs- und Ausgangstore für Licht/Energie dienen.
 - Der Kräftigung der Aphora. Diese Kraft, die als Drachen dargestellt wird, umfasst die Schöpferkraft, den Vereinigungswillen mit dem Schöpfer, das Entwicklungsstreben... Sie hat ebenfalls 16 Hauptchakren, die als Eingangs- und Ausgangstore für Licht/Energie dienen.
 - Aus der Menge von ca. 8.000 Körperfunktions- und esoterischen Chakren werden für jede Gruppe und auch für die einzelnen Mitglieder diejenigen ausgewählt, deren Belastungen für Funktionsstörungen sorgen. Diese Störungen werden durch die Lichtinfusionen behoben, sodass auf jeder Ebene ein besseres Funktionieren erfolgt, sei es die physisch-materielle oder die eher feinstofflichen Daseinsbereiche.

Hauptbetätigungsfeld in der Irantia-Mysterienschule ist das Chitta. Chitta kommt aus dem Sanskrit und bedeutet u.a.:

- das Denken,
- Absicht,
- Unterbewusstsein,
- Gedächtnis, Erinnerungsvermögen,
- aktives Bewusstsein als ein Ort aller inneren Vorgänge,
- in der Astrologie: das neunte Haus.

Mit Chitta ruht das Bewusstsein/der Sehende in seinem wahren Wesen.

Das Chitta kann man in bestimmten Formen und Körperregionen sozusagen „festmachen“. Dorthin werden die Orim-Frequenzen hinein infundiert, sodass starke Bewusstseinsweiterungen in das eigene wahre Wesen hinein stattfinden können.

Ich freue mich auf euch, mit herzlichen Grüßen,

Patrizia Pfister